

ERKLÄRUNGEN DER FACHAUSDRÜCKE UND SONDERZEICHEN



Legato (gebundenes Spiel) – mehrere Noten werden miteinander verbunden und die Töne in einem Atemzug gebunden gespielt. Der Bogen ist nicht zu verwechseln mit einem Haltebogen, der nur Noten gleicher Tonhöhe miteinander verbindet.



Staccato (getrennt) – ein kleiner Punkt über oder unter der Note bedeutet, dass die Noten kurz und deutlich voneinander getrennt gespielt werden sollen.



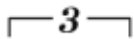
Vorschlagsnote – die klein notierte Note vor der Hauptnote wird ganz kurz vor der eigentlichen Note angespielt und zu dieser überbunden.



Tenuto (gehalten spielen) – ein kurzer Strich über oder unter der Note gibt an, dass die Note ihren vollständigen Notenwert erhält.



Voltenklammern (auch: Klammer, Haus) werden eingesetzt, wenn bei einer Wiederholung nur die letzten Takte unterschieden werden. Beim ersten Spielen eines Taktes werden die Takte aus der ersten Klammer gespielt, bei der Wiederholung folglich die Takte der zweiten Klammer.



Triolen – drei Noten hintereinander werden so schnell gespielt wie sonst zwei Noten desselben Wertes. Kennzeichnung durch eine runde oder eckige Klammer und die Ziffer 3. Bei Noten, die mit einem Balken verbunden sind, kann die Klammer entfallen.



piano – leise

mezzopiano – mittelleise

forte – laut

mezzoforte – mittellaut

Ton wird um einen Halbton erniedrigt

Ton wird um einen Halbton erhöht

Auflösungszeichen, löst b oder # wieder auf



crescendo (allmählich lauter werden) – je länger der Bogen, desto langsamer wird die Lautstärke verändert, und umgekehrt.



decrescendo (allmählich leiser werden) – je länger der Bogen, desto langsamer wird die Lautstärke verändert, und umgekehrt.



Die Notenlänge verlängert sich um die Hälfte ihres Wertes, wenn hinter der Note ein Punkt steht (**Punktierte Note**). Dies gilt übrigens auch für Pausen.



Dieses Zeichen über oder unter einer Note gibt an, dass der Ton mit einem leichten kurzen Akzent gespielt wird.



Fermate, so lange halten wie musikalisch sinnvoll.



Wiederholungszeichen am Anfang bzw. Ende eines Taktes.

Back On Sunday

Milo Herrmann

♩ = 80

The musical score is arranged in three systems, each with three staves: Alto (top), Klavier (middle), and Bass (bottom). The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and the time signature is 4/4. The tempo is marked as quarter note = 80. The score includes a large watermark reading 'MUSICSTREET' diagonally across the page.

System 1: Measures 1-4. Chords: Ebmaj7, Eb7, Abmaj7, Ebmaj7, Ebmaj7, Eb7, Abmaj7, F7.

System 2: Measures 5-8. Chords: Eb, Eb7, Abmaj7, F7, Ebmaj7, Eb7, Abmaj7, F7. A first ending bracket labeled '1.' spans measures 7 and 8.

System 3: Measures 9-12. Chords: Abmaj7, F7, Eb(sus4), Eb, Abmaj7, Eb, Abmaj7, Eb. A second ending bracket labeled '2.' spans measures 9 and 10.

Weitere Informationen und Hörproben zum Notenheft „Saxophonmelodien mit Pfiif“ von Milo Herrmann unter: www.tuesdayrecords.eu